

[Die Russen haben die Region Saporischschja innerhalb eines Tages mehr als tausend Mal angegriffen: 2 Tote, 10 Verletzte](#)

19.08.2026

Infolge der Angriffe der Russischen Föderation auf Saporischschja am 18. August: 2 Tote, 10 Verletzte, erhebliche Zerstörungen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Infolge der Angriffe der Russischen Föderation auf Saporischschja am 18. August: 2 Tote, 10 Verletzte, erhebliche Zerstörungen.

Infolge der russischen Angriffe auf Saporischschja und den Bezirk Saporischschja kamen am 18. August zwei Menschen ums Leben, zehn weitere wurden verletzt.

Quelle: Iwan Fedorow, Leiter der Militärverwaltung der Oblast Saporischschja

Zitat: „Zwei Menschen kamen ums Leben, zehn weitere wurden infolge der feindlichen Angriffe auf Saporischschja und den Bezirk Saporischschja verletzt.“

Details: Nach Angaben von Fedorow führten russische Truppen 19 Luftangriffe auf Ortschaften in der Region durch.

Zudem griffen die Angreifer die Region weitere 717 Mal mit Drohnen verschiedener Typen an, vorwiegend mit FPV-Drohnen. Unter Beschuss standen insbesondere Saporischschja, Komyschuwacha, Kuschugum, Stepnogorsk, Primorske, Orichiv, Saljantschne sowie eine Reihe weiterer Ortschaften.

Zudem feuerten die Russen sieben Mal mit Raketenwerfern und führten 276 Artillerieangriffe durch.

Im Laufe des Tages gingen 192 Meldungen über Schäden an Wohnhäusern, Fahrzeugen und Infrastruktureinrichtungen ein.

Vorgeschichte:

Zuvor war bekannt geworden, dass infolge der Angriffe russischer Drohnen in der Nacht zum 19. August in Saporischschja eine Person ums Leben gekommen war und sechs weitere verletzt worden waren.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 215

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.